

27. Spieltag: 1. FC Nürnberg - SV Darmstadt 98 (Analyse)

Beitrag von „putzi“ vom 20. März 2018, 11:30

[Zitat von maecglubb](#)

es hängt sicher ned alles allein von dieser saison ab. sollen wir bei nichtaufstieg den verein abmelden und aus dem spielbetrieb aussteigen? was eine hysterisches gezucke. so manchem ist wohl die aufholjagd, die man in dieser seriiii bereits getätigt hat, allzusehr in den kopf gestiegen.

Keine Ahnung was man an Oberons Post falsch verstehen können wollte.

Nein wir werden den Verein nicht auflösen müssen, nein wir werden aus dem Spielbetrieb nicht aussteigen müssen. Behauptet niemand, schreibt niemand.

Aber du kannst dir gern unsere Vertragssituation anschauen, du kannst dir gern nochmal unsere Bilanzzahlenfakten durch den Kopf gehen lassen und dann wirst du feststellen dass wir einen gewaltigen Umbruch vor uns haben und es da verdammt viel Glück in der Kaderzusammenstellung bräuchte dass wir in absehbarer Zeit um den Aufstieg mitspielen können. Die Jugend ist anscheinend noch nicht soweit um da fünf Hochzuziehen und welches Talent willst du bitte halten um was aufzubauen. Vor allem wenn man sieht was nächste Saison runterkommt.

Und ohne Aufstieg dürfte aus auf mittelfristige Sicht schwer werden unsere Schulden abzubauen, gleichzeitig die Infrastruktur zu erhalten und so nebenbei sportlich in irgend einer Form konkurrenzfähig zu bleiben. Von irgendwelchen Planspielen um ein Stadion (egal in welcher Form) oder einer Ausgliederung (egal in welcher Form) ganz zu schweigen.

Genauso wie 2014 der dümmste Zeitpunkt für einen Abstieg war wäre dieses Jahr der günstigste Zeitpunkt für einen Aufstieg.

Also nein, wir werden den Verein nicht wegen Knacknuss auflösen müssen, aber es wird verdammt Spassbefreit werden.

edit meint noch. Auch das Umfeld dürfte, wenn der Aufstieg noch clubberisch vergeigt wird, im fünften Jahr zweite Liga mit sehr wenig Geduld reagieren.

Dann werden Hattrick und Clubi den 25.000 noch hinterhertrauern.